

Medienmitteilung – Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

PolyPeptide orientiert über den Geschäftsverlauf

Baar, 12. Juli 2022 – PolyPeptide Group AG (PolyPeptide), ein weltweit führender Auftragsentwickler und -hersteller von Peptiden und Oligonukleotiden, orientiert hiermit über den Geschäftsverlauf. Während das Unternehmen weiter in die Implementierung seiner Wachstumsstrategie investiert, erwartet es für das erste Halbjahr 2022 einen geringeren Gewinn im Vergleich zum ersten Halbjahr 2021. Die EBITDA Marge für das erste Halbjahr 2022 wird bei rund 20% des Umsatzes erwartet.

Die Entwicklung ist auf eine Kombination von Faktoren zurückzuführen. Zum einen wird der Umsatz im ersten Halbjahr 2022 ungefähr auf Höhe der Vorjahresperiode liegen, doch war damals der Business Mix ausserordentlich günstig. Im Weiteren konnte PolyPeptide höhere Kosten für Rohmaterial, Energie, Verbrauchsgüter sowie Löhne noch nicht an die Kunden weitergeben. Schliesslich hat PolyPeptide die Organisation im Hinblick auf das Wachstum des Geschäfts weiter ausgebaut und die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeitenden (Full-time Equivalents) im Vergleich zum Juni 2021 über die Produktionsstandorte hinweg um rund 13% erhöht.

Darüber hinaus erwartet PolyPeptide im Rahmen der aktuellen Entwicklung der Coronavirus-Pandemie eine Verschiebung eines Teils der für 2022 noch ausstehenden COVID-19-bezogenen Umsätze ins Jahr 2023. PolyPeptide wird weitere Details zu den Ergebnissen für das erste Halbjahr 2022 und eine Aktualisierung des Ausblicks für das Geschäftsjahr 2022 mit dem für 19. August 2022 geplanten Halbjahresabschluss kommunizieren.

PolyPeptide konzentriert sich auf die strategische Wachstumsagenda, um das langfristige Potential im Kerngeschäft mit Peptiden und Oligonukleotiden zu realisieren. Das Unternehmen investiert dazu zum einen in den weiteren Ausbau seiner Kapazitäten für Kundenprojekte in Phase III der klinischen Entwicklung. Zum anderen bemüht es sich um die kontinuierliche Erweiterung seiner Pipeline, wobei der Bestand von 181 aktiven Kundenprojekten per Ende Juni 2021 auf 218 Projekte per Ende Juni 2022 erhöht werden konnte.

Kontakt

PolyPeptide Group AG

Michael Stäheli, Head of Investor Relations & Corporate Communications

michael.staeheli@polypeptide.com, +41 41 723 20 34

Über PolyPeptide

PolyPeptide ist ein Auftragsentwickler und -hersteller (CDMO) im Bereich proprietärer und generischer Peptide in GMP-Qualität, die von Pharma- und Biotech-Unternehmen in zugelassenen pharmazeutischen Produkten, Medikamenten in der klinischen Entwicklung sowie in Generika eingesetzt werden. Das Unternehmen, dessen Anfänge ins Jahr 1952 zurückreichen, stellt heute rund die Hälfte aller derzeit zugelassenen Peptidwirkstoffe her und verfügt über eine globale Präsenz mit sechs GMP-zertifizierten Produktionsanlagen in Europa, den USA und Indien. Als multinationales Unternehmen mit rund 1'100 Mitarbeitenden per Ende 2021 vereint PolyPeptide umfassendes Wissen und Erfahrung. PolyPeptide ist organisch und durch selektive Akquisitionen bestehender Expertise gewachsen und ist heute ein führendes Unternehmen in der ausgelagerten Peptidherstellung. Die Aktien von PolyPeptide (SIX: PPGN) sind an der SIX Swiss Exchange kotiert. Weitere Informationen finden Sie unter polypeptide.com.

@PolyPeptide - Folgen Sie uns auf [LinkedIn](#)

Vorsorglicher Hinweis zu zukunftsgerichteten Informationen

Diese Medienmitteilung wurde von PolyPeptide Group AG erstellt und enthält zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen in Bezug auf den Geschäftsausblick der Gruppe. Diese Aussagen beruhen auf derzeitigen Erwartungen, Schätzungen und Projektionen hinsichtlich der Faktoren, welche die künftige Leistung des Unternehmens beeinflussen können. Diese Erwartungen, Schätzungen und Projektionen sind im Allgemeinen an Aussagen zu erkennen, die Wörter wie «erwarten», «glauben», «schätzen», «anstreben», «planen», «Ausblick» oder ähnliche Ausdrücke enthalten. Es gibt zahlreiche Risiken, Unsicherheiten und weitere Faktoren, von denen viele ausserhalb der Kontrolle von PolyPeptide Group AG liegen, welche dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse der Gruppe wesentlich von den in dieser Medienmitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen abweichen, und welche die Fähigkeit der Gruppe beeinträchtigen könnten, ihre angegebenen Ziele zu erreichen. Zu den wichtigen Faktoren, die zu solchen Abweichungen führen könnten, zählen unter anderen: Beziehungen mit Mitarbeitenden, Kunden und anderen Geschäftspartnern; Strategien von Mitbewerbern; Produktionskapazitäten und -auslastung; Qualitätsmängel; Angelegenheiten bezüglich Lieferkette; Rechts-, Steuer- oder Regulierungsstreitigkeiten; und Veränderungen im politischen, gesellschaftlichen und regulatorischen Umfeld, in dem die Gruppe tätig ist, oder bezüglich wirtschaftlichen oder technologischen Entwicklungen oder Bedingungen. Obwohl PolyPeptide Group AG davon ausgeht, dass ihre Erwartungen, die sich in solchen zukunftsgerichteten Aussagen widerspiegeln, auf vernünftigen Annahmen beruhen, kann sie keine Garantie dafür geben, dass diese Erwartungen auch tatsächlich erfüllt werden.

Alternative finanzielle Performance-Kennzahlen (APM)

Diese Medienmitteilung enthält Verweise auf operative Indikatoren, beispielsweise aktive Kundenprojekte, und APM, die nicht durch IFRS definiert oder spezifiziert sind, einschliesslich EBITDA. Diese sollten als ergänzende Informationen zu den konsolidierten Finanzergebnissen der Gruppe auf Grundlage von IFRS betrachtet werden und nicht als deren Ersatz. Sie sind möglicherweise nicht mit ähnlich bezeichneten Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar. Die Definitionen der verwendeten operativen Indikatoren und APM, einschliesslich entsprechender Abkürzungen, finden sich im Abschnitt «Definitions and reconciliations» im [Jahresbericht 2021](#) und Halbjahresbericht 2022 (sobald veröffentlicht) von PolyPeptide Group AG.